



Hochschule Düsseldorf
University of Applied Sciences



International Office



Erasmus+

Erfahrungsbericht zum Studienaufenthalt/ Praktikum mit Erasmus+

Fachbereich Architektur

Studiengang Architektur

Partneruniversität Politechnika Krakowska

Land Polen

Studienjahr Auslandsaufenthalt

X WiSe 2023/ 2024

SoSe 2024

Einverständniserklärung:

ja X

nein

Ich bin damit einverstanden, dass mein Erfahrungsbericht **anonymisiert** auf den Internetseiten des International Office der HSD veröffentlicht wird bzw. an interessierte Studierende weitergegeben.

Sie können dem Bericht gern Bilder hinzufügen.

Vorbereitung (Planung & Organisation bzw. Bewerbung & Ankunft an der Partnerhochschule/ Praktikumsgeber) (max. 3000 Zeichen)

Die Bewerbung an der Politechnika Krakowska lief, dank des Erasmus Programms, sehr reibungslos und unkompliziert ab. Durch die Website Mobility Online hatte man den Status der Bewerbung immer gut im Blick und wusste genau was zu tun ist. Die Informationen der Partnerhochschule in Polen kamen meiner Meinung nach recht spät, circa eine Woche vor Semesterbeginn. Jedoch war auf der Website gut heraus zu finden, wann das Wintersemester startet und somit war es möglich, seine Ankunft im Voraus zu planen. Circa eine Woche vor Vorlesungsstart kamen die Informationen der Hochschule in Krakau per Mail. Dabei war ich sehr überrascht, wie ausführlich einem alles erklärt wurde und wie viel Mühe sich unsere Koordinatorin bei jedem einzelnen gegeben hat. Wir hatten ein Willkommens Meeting über Teams und im Anschluss hatte jeder Einzelgespräche mit der Erasmus Koordinatorin unseres Fachbereichs um unseren Stundenplan zu besprechen. Ich habe mich sehr gut empfangen genommen gefühlt und wurde definitiv mit keinen offenen Fragen allein gelassen.

Unterkunft (max. 3000 Zeichen)

Wir waren zwei Studentinnen der HSD und sind gemeinsam nach Krakau gereist. Für uns war recht schnell klar, dass wir nicht in ein Studentenwohnheim ziehen möchten, wobei wir im Nachhinein von unseren Freunden auch gutes darüber gehört haben.

Wir sind Ende September in Krakau angekommen und haben im vorraus für eine Woche ein Airbnb Zimmer gemietet. Dadurch konnten wir ganz in Ruhe ankommen und vor Ort nach einer Wohnung suchen. Im Internet gibt es heutzutage leider viele Fake Wohnungsanzeigen, weshalb ich jedem empfehlen würde sich doppelt sicher zu sein bevor man online irgendwas bucht oder anzahlt. Daher haben wir unsere erste Woche damit verbracht nach Zimmern zu schauen. In Krakau gibt es sehr viele Agencys, die große Wohnungen nur an Erasmus Studenten vermieten. Das hat den Vorteil, dass man einen verhältnismäßig seriösen Mietvertrag hat, immer jemand da ist falls etwas passiert und die Wohnungen meist wirklich sehr gut ausgestattet sind. Im Vergleich zu Privat Wohnungen sind diese allerdings etwas teurer, da versteckte Kosten wie die Agency fee oder eine recht hohe Kautio n eingerechnet werden müssen. Meine Empfehlung wäre: Wenn man früh genug schaut, findet man definitiv günstige Zimmer über Privatanbieter oder auch eine Agency. Wer im Wohnheim wohnen möchte sollte nicht das günstigste wählen oder zu viel erwarten!

Auf Facebook gibt es jedes Semester einen Link für diverse Whatsapp Gruppen den man beitreten kann. Das lohnt sich definitiv, dort sind unzählige Wohnungsanzeigen und auch andere Informationen rund um das Leben in Krakau zu finden.

**Studium an der Partnerhochschule/ Erfahrung mit der Praktikumseinrichtung
(max. 3500 Zeichen)**

Das Studium an der Politechnika Krakowska hat mir insgesamt gut gefallen. Im Vergleich zur HSD würde ich es als etwas unstrukturierter beschreiben, was vielleicht aber für Erasmus SchülerInnen auch nochmal anders ist. Die Auswahl der Kurse war sehr positiv und reicht von künstlerisch orientierten Fächern wie Sculpture, Photography, Freehanddrawing bis zu sehr technischen Vorlesungen. Man konnte sich also gut aus jedem Bereich etwas aussuchen und definitiv viel neues dazu lernen. Neuen Erasmus Studierenden würde ich raten mehr Seminare und Projekte zu belegen, anstatt viele Vorlesungen zu wählen. Meiner Erfahrung nach war für manche ProfessorInnen das Englisch eine leichte Hürde und die Vorlesungen dementsprechend nicht auf dem höchsten Niveau. Anders war es mit den Seminaren. Dort hab ich jede Lehrkraft als sehr engagiert, hilfsbereit und aufgeschlossen wargenommen. Der Austausch zwischen Prof und StudentIn war immer präsent und ich habe mich gut aufgehoben und betreut gefühlt.

Alltag und Freizeit (max. 2500 Zeichen)

Krakau ist meiner Meinung nach die perfekte Studenten Stadt und damit auch die beste Wahl für Erasmus.

Die Stadt ist voller junger Menschen, überall spielt sich so viel Leben auf der Straße ab und jede Ecke ist voll mit tollen Cafés, Restaurants oder Bars. Es ist wirklich keine Schwierigkeit Menschen zu treffen und Bekanntschaften zu machen!

Es lohnt sich, den Whatsapp Gruppen (Link findet man über Facebook oder per Mail von Erasmus) beizutreten. Dort wird sehr viel Freizeitprogramm angeboten und man kann immer etwas tun!

Nach der Integrationswoche hat definitiv jeder ein paar nette Bekanntschaften gemacht, mit denen es sich lohnt auch das Umland zu besuchen. Andere polnische Städte oder Trips nach Prag Budapest, etc. lohnen sich definitiv!

Das Nachtleben in Krakau ist auch sehr präsent, für jeden der gerne Party macht, ihr habt jeden Tag die Möglichkeit raus zu gehen und es ist immer überall etwas los ;)

Fazit/ Kritik (beste und schlechteste Erfahrung) (max. 2000 Zeichen)

Die beste Erfahrung ist definitiv die eigene persönliche Entwicklung und der Austausch mit Menschen aus aller Welt. Ich persönlich bin so schnell in der Stadt angekommen, weil immer etwas los war und ich so viele tolle neue Leute getroffen haben. Der kulturelle Austausch war für mich sehr erfrischend und ich kann diese Erfahrung jeden nur ans Herzen legen. Ein halbes Jahr im Ausland zu leben bringt einem in so ziemlich allen Bereichen weiter!

Die Uni war eine Erfahrung, die ich ebenfalls sehr positiv wahrgenommen habe und eine Möglichkeit bereits im Bachelor neue Lehrmethoden zu sehen!

Ich habe mich in Krakau rundum wohl gefühlt und konnte bereits am Anfang sehr viele Bedenken abwerfen!

Krakau ist eine wunderschöne Stadt und ich würde mein Erasmus jederzeit wieder dort verbringen!